



Unternehmenschaft Niederrhein

Gutes Gehalt und sichere Arbeitsplätze mit Zukunft: Arbeiten in der chemischen Industrie

04. Juni 2019

Beim Chemie-Aktionstag von Unternehmenschaft Chemie Niederrhein und Agentur für Arbeit Wesel informierten sich rund 250 Schülerinnen und Schüler über Ausbildungsberufe und Studiengänge in der Chemiebranche

Wer sich für die vielfältigen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in der Chemiebranche interessiert, fand beim Chemie-Aktionstag, der in diesem Jahr erstmals im Kulturzentrum Rheinkamp in Moers stattfand, die namhaften Unternehmen der Region unter einem Dach versammelt. Die Unternehmenschaft Chemie Niederrhein hatte die Betriebe eingeladen, sich vorzustellen, und die Schülerinnen und Schüler aus den umliegenden Schulen kamen, um sich zu informieren. Rund 250 Jugendliche nutzten die Gelegenheit, um mit Ausbildern und Auszubildenden aus 10 Unternehmen ins Gespräch zu kommen.

"Wir sind mit der Resonanz auf unseren Branchentag zufrieden, auch wenn wir in den vergangenen Jahren schon stärkeren Zulauf hatten. Aber die Schülerinnen und Schüler, die heute hier waren, zeigten sich sehr interessiert und gut vorbereitet", resümiert Ralf Schwartz, Vorsitzender der Unternehmenschaft Chemie Niederrhein. "Wir brauchen in den Unternehmen gute und interessierte Nachwuchskräfte, die wissen, worauf es ankommt und was sie in den Betrieben erwartet. Beim Chemie-Aktionstag können die Jugendlichen einen ersten Eindruck bekommen, den sie dann z.B. in Praktika vertiefen können", so Schwartz.

Ralf Schwartz, der auch Geschäftsführer des Kempener Lackspezialunternehmens Lackwerke Peters ist, war selbst mit einem Stand vertreten und seine für Ausbildung verantwortlichen Mitarbeiter freuten sich über den regen Zulauf und die interessierten Fragen. In vielen Betrieben fehlen mittlerweile junge Fachkräfte – besonders in den technischen, aber auch in naturwissenschaftlichen Berufsbildern. Die jüngsten Zahlen des MINT-Frühjahrsreports zeigen, dass über 311.000 Fachkräfte in den MINT-Berufen fehlen. Mit dem Chemie-Aktionstag wird auch auf diese Situation und die sich dadurch ergebenden Chancen auf dem Arbeitsmarkt hingewiesen. Nach vergleichsweise hohen Ausbildungsvergütungen können junge Menschen in den Betrieben auch gute Facharbeitergehälter verdienen.

Die Unternehmen Alberdingk Boley aus Krefeld, BYK-Chemie aus Wesel, Evonik Industries aus Krefeld, Lackwerke Peters aus Kempen, Solvay Chemicals aus Rheinberg und Venator aus Krefeld-Uerdingen waren mit zahlreichen Auszubildenden, Ausbildern und Personalverantwortlichen angereist. Auch die Hochschulen Niederrhein und Rhein-Waal stellten ihre spezifischen Studienangebote vor.

Der Chemie-Aktionstag gehört zum festen Bestandteil des Berufs- und Studienorientierungsangebotes der Unternehmenschaft Chemie Niederrhein. Der niederrheinische Arbeitgeberverband bietet in Kooperation mit der Agentur für Arbeit Wesel diese Nachwuchsinitiative seit 24 Jahren an. In den vergangenen Jahren kamen regelmäßig 300 – 500 Jugendlichen zum Aktionstag. Das spricht für das hohe gesellschaftliche Engagement der Betriebe, die an diesem Tag den eigenen Fachkräftenachwuchs kennenlernen und für die Branche begeistern können.

Link zum Online-Artikel:

<https://www.un-agv.de/aktuelles/gutes-gehalt-und-sichere-arbeitsplaetze-mit-zukunft-arbeiten-in-der-chemischen-industrie/>

© Unternehmenschaft Niederrhein e.V.

Ostwall 227 | 47798 Krefeld

Telefon 0 21 51 62 70-0 | info@un-agv.de